



Im Werk in Feldbach werden alle weltweit verkauften Soletti produziert

KLZ / RIPIX (2)



Geschäftsführertrio Buck, Marek und Luksch

Innovation: „Der neue Ofen wird erstmals zu einem Teil elektrisch und nicht mehr mit Gas betrieben“, erklärt Gutmann. Die größte Herausforderung des Ausbaus: Der Betrieb muss derweil reibungslos weiterlaufen. Fertiggestellt soll der Ausbau mit April 2025 sein. Dann sollen statt 13.000 Tonnen rund 16.000 Tonnen Salzstangen jährlich aus dem Werk laufen. Diese sind dabei allerdings nicht nur für den österreichischen Markt gedacht, denn auch Soletti, die im Ausland verkauft werden, laufen in Feldbach vom Band.

Bei dem Ausbau achtet das Unternehmen zudem darauf, möglichst viele regionale Firmen einzubinden. „Ein Viertel der Investition wird in Feldbach oder der direkten Umgebung bleiben. Die Spezialmaschinen werden nicht in Österreich produziert“, sagt Gutmann.

Der Konzern setzt sich allerdings auch in Hinblick auf die grüne Wende ein großes Ziel. „Wir wollen so viel CO<sub>2</sub> einsparen, dass wir die Pariser Verträge einhalten und der Politik damit

zeigen, dass es möglich ist“, sagt Geschäftsführer Thomas Buck. Daher ist Soletti bereits in den letzten Jahren mit dem Umbau gestartet. Aktuell werden sieben Prozent des Stroms, der für das Werk benötigt wird, aus erneuerbaren Quellen gewonnen. Zukünftig möchte die Firma allerdings vor allem auch die Wärme, die im Werk entsteht, besser nutzen. Dabei sind auch Politik und Energieanbieter gefragt. Denn: „Wir produzieren so viel Wärme, dass wir sie gar nicht selbst verwerten können“, sagt Buck. Zudem konnte der Plastikverbrauch bereits um 15 Prozent reduziert werden.

Neben den hergestellten Produkten ist Soletti aber auch ein wichtiger Arbeitgeber für die Region. 160 Mitarbeiter sind am Standort tätig. Zudem wird im Feldbacher Werk auch ausgebildet. „Wir haben Lehrlinge in den Feldern Backtechnologie und Elektrotechnik, in Zukunft sollen auch noch Auszubildende in Maschinenbautechnik dazukommen“, verrät Geschäftsführer Buck.

## UNIVERSITÄT GRAZ

### Ein Fest ohne Grenzen

Ab 17 Uhr wird am Campus der Uni Graz gefeiert.

Am Freitag verwandelt sich der Campus der Uni Graz zu einem Festgelände. Denn ab 17 Uhr darf beim „Fest, das Grenzen überwindet“ gemeinsam gefeiert werden. Der Eintritt ist für alle, die dabei sein möchten, frei. Veranstaltet wird das Event in Kooperation mit La Strada. Besucherinnen und Besucher dürfen sich neben Livekonzerten und DJs auch auf Spezialführungen und Lesungen freuen. Inhaltlich ist die Veranstaltung dabei so breit gefächert wie die

Universität selbst. Von Architektur über Astrophysik bis zum Strafrecht findet jeder etwas, das seinen Interessen entspricht. Zehn Wissenschaftler aus unterschiedlichen Forschungsgebieten geben in Kurzlesungen Einblick in ihre ganz persönliche Gedankenwelt und teilen mit den Gästen, was grenzenlos für sie bedeutet. Zudem ziehen über den Campus verstreute Kunstinstallationen die Aufmerksamkeit der Gäste auf sich.

## MONTANUNIVERSITÄT LEOBEN

### Internationale Kooperation

Die Montanuniversität Leoben setzt auf eine Kooperation mit der Universität Brünn in Tschechien. Konkret geht es in dem Projekt um das Forschungsfeld der Material- und Polymerwissenschaft. Im Zuge des Abkommens soll der Austausch von

Studierenden und Lehrenden in diesem Feld gefördert werden. Ziel der gemeinsamen Forschung ist es, den Einsatz von 3D-Druck in Zusammenhang mit keramischen Werkstoffen zu verbessern, um sogenannte Thermoschockrisse zukünftig zu verhindern.

## FH JOANNEUM

### Unterstützung für Harvard

Die FH Joanneum hilft der Harvard Medical School mit einer selbst entwickelten App des Institutes eHealth bei einer Studierenerhebung. Die App unterstützt die Studienteilnehmer, die benötigten Gesundheitsdaten sowie ihr tägliches Befinden einfach zu dokumentieren.

FH JOANNEUM



## FOTOS, VIDEOS UND CO.

### QR-Code zu noch mehr Forschung

Unter [www.kleinezeitung.at/karriere/uni](http://www.kleinezeitung.at/karriere/uni) finden Sie noch mehr Aktuelles zum Thema. Einfach QR-Code scannen und Fotos, Videos, Podcasts und Hintergrundinfos entdecken.

